

Multi-Finish M Pro

Gips-Maschinen-Dünnputz

Produktbeschreibung

Knauf Multi-Finish M Pro ist ein kunststoffmodifizierter Maschinen-Dünnputz auf Gipsbasis.

- Gipsleicht-Putztrockenmörtel B4/50/2 gem. EN 13279-1
- Mörtelgruppe P IV nach DIN V 18550

Lieferform

25 kg-Sack

Material-Nr. 00466119

Lagerung

Säcke trocken und auf Holzpaletten lagern. Lagerfähig ca. 6 Monate. Beschädigte und angebrochene Säcke luftdicht verschließen und zuerst verarbeiten.

Qualität

In Übereinstimmung mit der EN 13279-1 unterliegt das Produkt einer Erstprüfung sowie der ständigen werkseigenen Produktionskontrolle und trägt eine CE-Kennzeichnung.

Anwendungsbereich

Verarbeitung mit allen gängigen Putzmaschinen wie z. B. PFT G4.

Einzusetzen im Innenbereich zum

- rationellen Verputzen von unebenen und rauen Flächen,
- Schließen von Beton-Fertigteilfugen, Löchern und Schlitzen,
- dünnlagiges Verputzen von ebenen Untergründen,
- Herstellen von Oberflächen der Qualitätsstufe "Q3 geglättet" *,
- Vollflächigen Verspachteln von Gipsplattenoberflächen zur Herstellung der Oberflächenqualität Q3 ** in Verbindung mit Aton Sperrgrund.

Eigenschaften und Mehrwert

- Gips-Dünnputz für Innenanwendungen
- Mineralisch
- Pulverförmig, anmachfertig
- Universell einsetzbar
- Kunststoffmodifiziert
- Sehr ergiebig
- Auftragsdicke 2-8 mm
- Schnell trocknend
- Maschinelle Verarbeitung (mit PFT G4 o. ä.)
- * Merkblatt "Putzoberflächen im Innenbereich", herausgegeben von der Industriegruppe Baugipse im Bundesverband der Gipsindustrie e.V. und dem Bundesverband Ausbau und Fassade im Zentralverband Deutsches Baugewerbe
- ** Merkblatt Nr. 2 "Verspachtelung von Gipsplatten Oberflächengüte" und Nr. 2.1 "Verspachtelung von Gipsfaserplatten Oberflächengüte", herausgegeben von der Industriegruppe Gipsplatten

P511b.de Multi-Finish M Pro

Gips-Maschinen-Dünnputz



Ausführung

Untergrund	Vorbehandlung
Glatte Betonoberfläche	Filmbildende Schalungstrennmittel sowie evtl. vorhandene Sinterhaut entfernen. Mit Knauf Betokontakt oder Knauf Spraykontakt grundieren.
Plansteinmauerwerk	Bei zu großer Saugfähigkeit oder stark unterschiedlichem Saugverhalten mit Knauf Aufbrennsperre grundieren.
Gips- und Gipsfaserplatten	Staub entfernen und mit Knauf Aton Sperrgrund vorbehandeln.
Bestehende Gips- und Gips-Kalk-Putze	Ggf. vorhandene Sinterschichten, Altbeschichtungen etc. entfernen und mit Knauf Grundol grundieren.

Vorarbeiten

Putzgrund nach VOB Teil C, DIN 18350, Abs. 3.1 bzw. nach VOB Teil B, DIN 1961 § 4, Ziffer 3 prüfen. Alle Untergründe müssen tragfähig, trocken, eben, fett- und staubfrei sowie frei von haftmindernden Rückständen sein.

Untergundvorbehandlung gemäß obiger Tabelle. Schmutzempfindliche Bauteile vor Beginn entsprechend dem Merkblatt "Abklebe- und Abdeckarbeiten für Maler- und Stuckateurarbeiten" des Bundesverbandes Ausbau und Fassade schützen.

Betonuntergründe

Merkblatt "Gipsputze und gipshaltige Putze auf Beton", herausgegeben vom Bundesverband der Gipsindustrie e.V. beachten. Maximale Restfeuchte von Betonflächen ≤ 3 Masse-%. Bei der Verwendung von Knauf Spraykontakt kann die maximale Restfeuchte von Betonflächen ≤ 4 Masse-% betragen.

Betondecken müssen frei von Oberflächenwasser (z. B. Niederschlag, Kondensat) sein.

Ist die oberste Decke eines Bauwerks zu verputzen, müssen vor Beginn der Putzarbeiten die Wärmedämmung sowie die Abdichtung aufgebracht sein.

Anmischen

Knauf Multi-Finish M Pro wird mit der Mischpumpe PFT G4 o. ä. angemischt, gefördert und gespritzt. Das Wasserverhältnis so einstellen, dass ein schlanker, geschmeidiger Mörtel entsteht (ca. 0,8-1 bar/Meter Mörtelschlauch). Maximale Spritzunterbrechung 15 Min. Bei längeren Unterbrechungen Maschine und Schläuche reinigen.

Verarbeitung

Dünn-/Spachtelputz vollflächig

Unmittelbar nach dem Anspritzen Knauf Multi-Finish M Pro mit Schweizer Traufel o.ä. so eben wie möglich verteilen. Ca. 40 bis 60 Min. nach dem Anspritzen, je nach Saugverhalten des Untergrunds, die Fläche mit dem gleichen Werkzeug abziehen und mit zunehmender Versteifung ein- bis zweimal glätten.

Vor dem Glätten die Fläche mit wenig Wasser anfeuchten.

Beim vollflächigen Überziehen von Betonflächen, Gipsplatten und Putzen wird Knauf Multi-Finish M Pro als Dünnputz einlagig, in der erforderlichen Schichtdicke (mittlere Schichtdicke von 3–4 mm, mind. 2 mm) aufgetragen. Ist ein mehrlagiger Auftrag erforderlich, ist darauf zu achten, dass die vorhergehende Lage ausgehärtet und ausgetrocknet ist. Anschließend mit Knauf Aufbrennsperre (1:3 mit Wasser verdünnt) grundieren. Wiederum nach Austrocknung kann die nächste Lage aufgebracht werden.

Maschinen/Ausstattung

Knauf PFT Mischpumpe G 4

Schneckenmantel: D4-3
Förderschnecke. D4-3
Mörtelschläuche: Ø 25 mm
Nassmörtel-Förderweite: bis 15 m
Bei Handverarbeitung muss Multi-Finish oder Rotband Pro verwendet werden.

Verarbeitungszeit

Je nach Putzuntergrund ca. 180 Minuten.

Verarbeitungstemperatur/-klima

Nicht bei Raum- und/oder Bauteiltemperaturen unter +5 °C verarbeiten. Frischen Mörtel und aufgebrachten Putz bis zur vollständigen Trocknung vor Frost schützen.

Trocknung

Für eine gute Lüftung zur schnellen Austrocknung des Putzes sorgen.

Wird nach dem Verputzen Heißasphalt verlegt, so muss, um Wärmespannungen zu vermeiden, für eine ausreichende Querlüftung gesorgt werden.

Trocknungszeit: bei 2 mm Putzdicke, je nach Raumfeuchte Raumtemperatur und Lüftung im Mittel 48 Stunden. Bei ungünstigeren Temperaturen/Luftfeuchtigkeit kann sich die Trocknungszeit verlängern.

Besonders beachten

Knauf Multi-Finish M Pro darf nicht mit anderen Materialien vermischt werden, weil sich dadurch seine Eigenschaften u. U. stark ändern können. Ansteifendes Material nicht mehr verarbeiten, nicht durch Wasserzugabe oder Durchrühren verflüssigen um es damit - nur scheinbar - verarbeitungsfähig zu machen. Mischpumpe PFT G4 und Werkzeuge nach Gebrauch mit Wasser säubern.

Zurückbleibende Spachtelreste können den Verarbeitungszeitraum der nachfolgenden Mischung stark verkürzen.

Beschichtungen und Bekleidungen

VOB Teil C, DIN 18363 bzw. DIN 18366 beachten. Für alle Beschichtungen und Bekleidungen muss der Putz trocken, bewegungsfrei und staubfrei sein.

Grundierung auf nachfolgende Anstrichmittel/Beschichtungen/Bekleidungen abstimmen, in der Regel tiefengrundieren, z. B. mit Knauf Grundol. Bei Tapete vorkleistern mit Tapetenkleister. Das Verfliesen von Knauf Multi-Finish M Pro ist nicht zulässig.

Anstriche

Geeignet sind Dispersionsfarben (z. B. Knauf Intol E.L.F., Malerweiss E.L.F.), Hybrid-Innenfarbe (Knauf Diamantweiss E.L.F.) Dispersions-Silikatfarben (z. B. Knauf Silikatweiss E.L.F.).

P511b.de Multi-Finish M Pro

Gips-Maschinen-Dünnputz



Technische Daten		
Biegezugfestigkeit:	≥ 1,0 N/mm²	EN 13279-1
Druckfestigkeit:	≥ 2,0 N/mm²	EN 13279-1
Wasserdampfdiffusions- widerstandszahl μ:	Trocken: 10 Feucht: 6	EN ISO 10456
Wärmeleitfähigkeit:	0,39 W/(m·K)	nach EN 13279-1, Tabelle 2
pH-Wert:	12	
Trockenrohdichte:	ca. 1100 kg/m³	
Ergiebigkeit:	100 kg = ca. 125 l	Mörtel

Die technischen Daten wurden nach den jeweils gültigen Prüfnormen ermittelt. Abweichungen davon sind unter Baustellenbedingungen möglich.

Materialbedarf / Verbrauch						
Multi-Finish M Pro	Verbrauch kg/m²	Ergiebigkeit m²/Sack (25 kg)	m²/Tonne			
Auftragsdicke 3 mm	2,4	10,4	415			

Alle Angaben sind Zirka-Werte und können je nach Untergrund abweichen. Genauen Verbrauch am Objekt ermitteln.



Ausschreibungstexte für alle Knauf Systeme und Produkte mit Exportfunktionen für die Formate Word, PDF und GAEB www.ausschreibungscenter.de

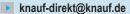


Sicherheitsdatenblatt beachten! Sicherheitsdatenblätter und CE-Kennzeichnung siehe pd.knauf.de

Knauf Direkt

Technischer Auskunft-Service:





www.knauf.de

Knauf Gips KG Am Bahnhof 7, 97346 Iphofen

* Ein Anruf bei Knauf Direkt wird mit 0,39 €/Min. berechnet. Anrufer, die nicht mit Telefonnummer in der Knauf Gips KG Adressdatenbank hinterlegt sind, z.B. private Bauherren oder Nicht-Kunden, zahlen 1,69 €/Min. aus dem deutschen Festnetz. Mobilfunk-Anrufe können abweichen, sie sind abhängig vom Netzbetreiber und Tarif.

Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Die enthaltenen Angaben entsprechen unserem derzeitigen Stand der Technik. Die allgemein anerkannten Regeln der Bautechnik, einschlägige Normen, Richtlinien und handwerklichen Regeln müssen vom Ausführenden neben den Verarbeitungsvorschriften beachtet werden. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdruck und fotomechanische sowie elektronische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen unserer ausdrücklichen Genehmigung.

Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur gewährleistet werden, wenn ausschließlich Knauf Systemkomponenten oder von Knauf empfohlene Produkte verwendet werden.